



Version: 1.01

**SICHERHEITSDATENBLATT** Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

**Druckdatum: 31.08.2022**

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

Bad Boys Odor Killer

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen: Geruchsbeseitiger.

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

RR CUSTOMS Sp. z o.o.

ul. Ściegiennego 276, 25-116 Kielce

tel.: +48 508 144 377

e-mail: office@rrcustoms.com

### **1.4. Notrufnummer**

Toxikologische Abteilung der II. Medizinischen Klinik rechts der Isar der Technischen Universität München

Telefon: 089/1 92 40 (Notruf)

Telefax: 089/41 40-24 67

E-Mail: [tox@mri.tum.de](mailto:tox@mri.tum.de)

Internetauftritt: <http://www.toxinfo.med.tum.de/node/380>

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Dieses Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung gemäß der Verordnung Nr. 1272/2008 [CLP]

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Signalwort:** keine

**Gefahrenpiktogramme:** keine

**Gefahrenbezeichnung(en)**

keine

**Sicherheitshinweise**

**Prävention**

**P101** Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**P103** Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.



Version: 1.01

**SICHERHEITSDATENBLATT** Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

**Druckdatum: 31.08.2022**

**Reaktion**

keine

**Lagerung**

keine

**Entsorgung**

**P501** Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

**Ergänzende Informationen**

**Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG**

< 5 % nichtionische Tenside

< 5 % kationische Tenside

Duftstoffe

**2.3. Sonstige Gefahren**

Das Produkt erfüllt nicht die PBT- und vPvB-Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1. Stoffe** - Nicht anwendbar

**3.2. Gemische**

<b>Chemische Bezeichnung</b>	<b>ID</b>	<b>Klassifizierung 1272/2008</b>	<b>Gew.%</b>
2-Propanol	Index: 603-117-00-0 CAS: 67-63-0 EG: 200-661-7 Reg.nr: 01-2119457558-25-XXXX	Flam. Liq. 2 H225 Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H336	1,5-2,9

Vollständiger Text der H sind in Punkt 16 enthalten

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Nach Hautkontakt**

Bei Hautkontakt reichlich mit Wasser spülen. Bei langfristiger Aussetzung medizinische Hilfe leisten.

**Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt reichlich mit Wasser über mindestens 15 Minuten spülen. Sofort medizinische Hilfe leisten.

**Nach Verschlucken**

Bei Verschlucken Erbrechen nicht hervorrufen. Wasser zum Trinken verabreichen, Bewusstlosigkeitsverlust des Verletzten verhindern. Ärztliche Hilfe sichern.

**Nach Einatmen**

Bei Inhalationsaussetzung den Verletzten an die frische Luft bringen. Bei Nichteintritt der sofortigen Verbesserung ist medizinische Hilfe zu leisten.



#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Anzeichen der Augenreizung umfassen das Gefühl des Brennens, Rötung, Schwellen und/ oder Verlust der Sehschärfe. Anzeichen einer Entfettenden Hautinflammation können das Gefühl des Brennens und/ oder ein trockenes/ zerbröckeltes Hautbild umfassen. Anzeichen der Reizung der Atemwege können vorübergehende Gefühle des Brennens in der Nase und in der Kehle, Husten und/ oder Atembeschwerden umfassen.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung. Um fachlichen Rat zu holen sollen Ärzte mit dem Giftinformationszentrum in Kontakt treten.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Korrekte Löschmittel:**

Zum Löschen der Flamme sind Schaum, trockene chemische Stoffe oder Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) einzusetzen.

##### **Falsche Löschmittel:**

Wasservollstrahl

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Produkte der unvollständigen Verbrennung können Kohlenoxide beinhalten

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Benachbarte Behälter sind durch Wassersprühen zu schützen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzhandschuhe (z. B. Nitril). Direkten Kontakt mit der sich freisetzenden Substanz vermeiden.

Dämpfe nicht einatmen. Ausreichende Ventilation sichern.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Es ist Verunreinigung des Erdreichs und des Wassers zu vermeiden. Die Verbreitung und das Gelangen in Abwasserleitungen, Gräben oder Flüsse ist mit Sand, Erde oder mit anderen entsprechenden Barrieren zu verhindern.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Bei kleinen Leckstellen ist die Flüssigkeit mit Sand, Erde oder mit einem anderen Sperrmaterial aufzusammeln oder einzugrenzen. Mit Schaufel sammeln und in einem entsprechend gekennzeichneten Behälter sammeln, damit das Gesammelte entsorgt werden kann. Behälter mit Leckstellen sind in einen entsprechend gekennzeichneten Trommel zu sammeln. Der verunreinigte Ort ist reichlich mit Wasser zu spülen. Bei großen Leckstellen in einen gekennzeichneten Behälter zu transportieren, damit das Produkt wieder gewonnen oder entsorgt werden kann. Das Übriggebliebene wie eine kleine Verseuchung behandeln.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Abschnitt 8, um Informationen über persönliche Schutzausrüstung zu erhalten

Abschnitt 13, um Informationen über die Abfallentsorgung zu erhalten



Version: 1.01

**SICHERHEITSDATENBLATT** Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

**Druckdatum: 31.08.2022**

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Augenkontakt vermeiden. Langfristiger oder wiederholter Kontakt mit der Haut ist zu vermeiden.  
Nicht rauchen. Nicht in Abwasserleitungen freisetzen. Einatmen und Kontakt mit dem Material vermeiden.  
Nur an Stellen verwenden, die eine gute Ventilation besitzen.  
Nach Kontakt mit dem Material sind die Hände zu waschen.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Behälter müssen dicht und Räume gut ventiliert sein.  
Behälter sind dicht geschlossen aufzubewahren.  
Ventilation in geschlossenen Räumen sichern. Vor Zugang unbefugter Personen sichern. Von Sonnenstrahlung entfernt in einem kühlen, trockenen und gut ventilierten Raum, von nicht kompatiblen Materialien entfernt (s. Kapitel 10), Getränken und Lebensmitteln aufbewahren.  
Lagerklasse (LGK): Nicht anwendbar

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Stoffidentität		Arbeitsplatzgrenzwert		Spitzenbegr.	
Bezeichnung	CAS-Nr.	ml/m <sup>3</sup> (ppm)	mg/m <sup>3</sup>	Überschreitungs- faktor	Bemerkungen
Propan-2-ol	67-63-0	200	500	2(II)	DFG, Y

### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

#### **Propan-2-ol**

Arbeiter

DNEL (Dermal, Langzeit-Exposition - systemische Effekte): 888mg/kg

DNEL (Inhalativ, Langzeit-Exposition - systemische Effekte): 500mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher

DNEL (Oral, Langzeit-Exposition - systemische Effekte): 26mg/kg

DNEL (Dermal, Langzeit-Exposition - systemische Effekte): 319mg/kg

DNEL (Inhalativ, Langzeit-Exposition - systemische Effekte): 89mg/m<sup>3</sup>

PNEC-Werte

PNEC Süßwasser: 140,9 mg/l

PNEC Meerwasser: 140,9 mg/l

PNEC Süßwassersediment: 552mg/kg

PNEC Meerwassersediment: 552mg/kg

PNEC Boden: 28 mg/kg

PNEC Lebensmittel: 160 mg/kg



## **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

### **Persönliche Schutzausrüstung:**

Es ist Schutzkleidung entsprechend dem Arbeitsort, der Konzentration und der Menge des Gemisches zu wählen. Die Widerstandsfähigkeit der Schutzkleidung gegen chemische Stoffe soll durch den Hersteller angegeben werden.

### **Individuelle Schutzmaßnahmen**

#### **Handschutz:**

Handschuhe die gegen Wirkungen von Chemikalien gem. EN 374 z. B. aus fluoriertem Gummi oder Butylkautschuk, widerstandsfähig sind. Nicht kompatible Handschuhmaterialien: Naturkautschuk/Naturlatex, PCP, Nitrilkautschuk/ Nitrillatex, Polyvinylchlorid

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### **Augenschutz**

Schutzbrille, wie eine besondere Schutzbrille.

#### **Körperschutz**

Schutzkleidung

#### **Schutz der Atemwege:**

Bei Überschreitung der Arbeitsstellen-Grenzwerte ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät oder eine Maske mit Typ-A-Filter oder mit einem entsprechenden zusammen gesetzten Filter gem. Norm EN 141 (bei Aerosol, Nebel, Rauch, z. B. A-P2 oder ABEK-P2) zu verwenden

#### **Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Verseuchte Kleidung sofort wechseln. Hände und Gesicht nach Arbeit mit diesem Gemisch waschen. Dämpfe nicht einatmen. Nie an der Arbeitsstelle essen.

Der Arbeitgeber muss pflichtig sichern, dass die eingesetzten PSA sowie Kleider und Schuhe entsprechende Schutz- und Nutzeigenschaften besitzen, und ihre entsprechende Reinigung, Wartung, Reparatur oder Desinfektion sichern.

#### **Kontrolle der Umweltaussetzung:**

Große Mengen des nicht verdünnten Produkts nicht in Abwasserleitungen, in Wasserkörper und in das Erdreich gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aggregatzustand:** Flüssigkeit

**Farbe:** Nicht bestimmt

**Geruch:** Charakteristisch

**Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt

**pH-Wert:** ca. 7

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht bestimmt

**Siedebeginn und Siedebereich:** Nicht bestimmt

**Flammpunkt:** Nicht verfügbar

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht verfügbar

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht verfügbar



Version: 1.01

**SICHERHEITSDATENBLATT** Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

**Druckdatum: 31.08.2022**

**obere/untere Entzündbarkeits- oder**

**Explosionsgrenzen:** Nicht verfügbar

**Dampfdruck:** Nicht bestimmt

**Dampfdichte:** Nicht bestimmt

**Relative Dichte:** Ca. 1kg/dm<sup>3</sup>

**Löslichkeit(en):** mischt sich mit Wasser in jedem Verhältnis

**Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt

**Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt

**Zersetzungstemperatur:** Keine Daten vorhanden

**Viskosität:** Keine Daten vorhanden

**explosive Eigenschaften:** Nicht verfügbar

**oxidierende Eigenschaften:** Keine Daten vorhanden

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine Daten vorhanden

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Mischung geeigneten Lagerbedingungen nicht reaktiv.

**10.2. Chemische Stabilität**

Mischung bei sachgemäßer Lagerung ist chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine Information verfügbar

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Die Mischung ist nicht zu erhitzen; Aussetzung auf die Wirkung von Sonnenstrahlung verboten.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Starke Säuren

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Sie sind nicht bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**akute Toxizität**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**2-Propanol**

LD50: 5280mg/kg (Ratte, Oral)

LD50: 12800mg/kg (Ratte, Dermal)

LC50: 72,6 mg/l/4h (Ratte, Inhalativ)



**SICHERHEITSDATENBLATT** Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

**Druckdatum: 31.08.2022**

**Version: 1.01**

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **schwere Augenschädigung/-reizung**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Keimzell-Mutagenität**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Karzinogenität**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Reproduktionstoxizität**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Aspirationsgefahr**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Information verfügbar

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

#### **Akute Toxizität**

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **2-Propanol**

LC50: 9640mg/l/96h (Fisch)

EC50: 13299mg/l/48h (Daphnia)

EC50: 1000mg/l/72h (Algen)

#### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Leichte biologische Abbaubarkeit.

#### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Bestandteile des Gemisches zeigen keine Bioakkumulation.

#### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine Information verfügbar

#### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT und vPvB.

#### **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Information verfügbar

#### **12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Information verfügbar



Version: 1.01

**SICHERHEITSDATENBLATT** Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

**Druckdatum: 31.08.2022**

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

#### **Verfahren der Abfallbehandlung**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

#### **Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	Nicht anwendbar
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Nicht anwendbar
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	Nicht anwendbar
Gefahrzettel	Nicht anwendbar
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	Nicht anwendbar
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	Nein
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Nicht anwendbar
<b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht anwendbar

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **Die Bestimmungen der Europäischen Union:**

- Mit Wirkung vom 1. Januar 2021 erhält der Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 die Fassung des Anhangs der Verordnung (EU) Nr. 2020/878 vom 18. Juni 2020.
- Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 199/45/WE und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (in geänderter Fassung).

#### Nationale Vorschriften (Deutschland)

- Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510)
- Wassergefährdende Stoffe (AwSV)
- Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (schwach wassergefährdend)

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.





**SICHERHEITSDATENBLATT** Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

**Druckdatum: 31.08.2022**

**Version: 1.01**

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen H-Sätze**

**H225** Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

**H319** Verursacht schwere Augenreizung.

**H336** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **Empfohlene Verwendung und Beschränkungen**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

### **Weitere Informationen**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning

the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the

International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

### **Weitere Informationen**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung.

Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.